

Pressemitteilung

Im Rahmen des Aktionstages „Nein zu Gewalt an Frauen“ im November, lädt „Frauen helfen Frauen Stormarn e.V.“ am Samstag, den 25. November 15 Uhr in Bad Oldesloe ins BELLA DONNA Haus zu einer außergewöhnlichen Vernissage und Ausstellung ein.

Unter dem Titel „Zugedeckelt oder Abgedeckelt, Steine, Seepferdchen und mehr“ - Nein zu Gewalt an Frauen, stellt die Hamburger Künstlerin Frieda von Sagemut neue Bilder und Bücher aus.

Frieda von Sagemut geht dabei mutig und offen mit ihrer komplexen Traumatisierung aus der Kindheit um, was immer auch eine Gratwanderung ist, zwischen künstlerischem Ausdruck, dem Sich-Zeigen und der Herausforderung, sich mit den eigenen Traumatisierungen konfrontiert zu sehen. Frieda von Sagemut möchte dabei anderen Frauen Mut machen, sich nicht zu verstecken und das Traumatisiert sein und die Folgen nicht „wegzuschweigen“.

Thema der Ausstellung ist u.a. der achtsame Umgang mit der Verarbeitung von

Traumatisierungen und den oftmals unterschiedlichen Folgestörungen, die ein vorsichtiges, achtsames „Abdeckeln“ erfordern, damit keine Retraumatisierungen entstehen. Das wirbelt das Menschsein zuweilen heftig durch, führt über steinige Wege und findet zuweilen Leichtigkeit in Fabelwesen, wie bei der Künstlerin Frieda von Sagemut.

Es wird neben den vielfältigen Bildern eine Lesung aus dem neuen Fabel-Märchen „Mathilde oder Vier Freunde oder die Suche und der Haken“ zum Thema Kunst und Trauma geben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen sich die Kunst von Frieda von Sagemut anzusehen, anzuhören und ins Gespräch zu kommen. Die Bilder werden bis 11. Januar 2018 zu sehen sein.

Ausstellung: BELLA DONNA Haus, Bahnhofstr. 12, Bad Oldesloe, vom 18.11.17 bis 11.01.18

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 10-18 Uhr

Kontakt: Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Tel. 04531/86772